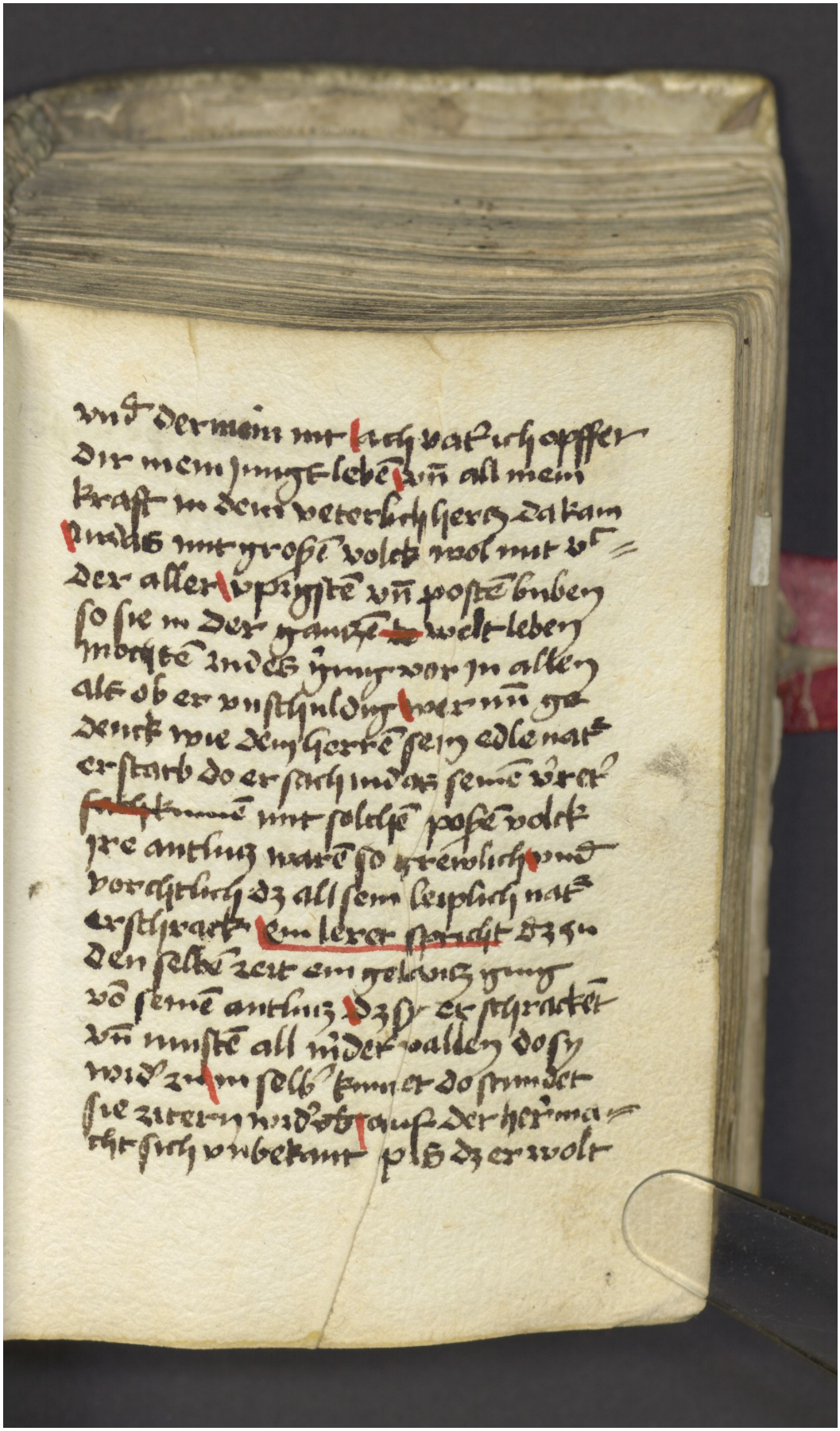
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=45743
Copyright: Innsbruck, Tiroler Landesmuseum (Ferdinandeum)



und der mein mut / leib vat / ich opffer
dir mein junge leben / vñ all mein
kraft in dem veterlichen herzen da kam
pindes mut / grosse volck wol mit vil
der aller / vpprigste vñ poste buben
so sie in der grantze / welt leben
mochte / indes jung vor jn allen
als ob er vnschuldig / wer / nun ge
denck wie dein herre sein edle nat
erstarb do er sich indes seine vrat
[illegible] mit solcher pose volck
gre antlitz nam so greulich / vnd
vorchtlich / dz all sein leplich nat
erstprack / ein lerer sprycht dz zu
den selben zeit ein gelauz gang
vo seine antlitz / dz er sprackt
vñ musste all nider vallen do sy
wid zu jm selb kamen / do stundet
sie zuteren wid / aus der hell ma
cht sich vnbekant / pis dz er wolt